

# Engelbosteler Schützen feiern Jubiläums-Schützenfest

Den 125. Jahrestag beging der SV Engelbostel mit seinem größten Schützenfest seit 20 Jahren

**ENGELBOSTEL (FA).** 125 Jahre Schützenverein Engelbostel mussten gebührend gefeiert werden, das war allen Schützen klar. Und so wurde zum dreitägigen Jubiläums-Schützenfest erstmals seit 20 Jahren wieder der Festplatz Engelbostel bespielt – mit großem Festzelt, Autoscooter, Karussell, Freiwurfbude und allerhand herzhaften sowie süßen Leckereien. Mitten im Geschehen und in der Planung stand dabei Eike Stadler, der erst im Januar den Vorsitz des SV Engelbostel von seinem langjährigen Vorgänger Rolf Vogt übernommen hatte: „Das große Jubiläums-Schützenfest war meine Feuertaufe“, sagt Stadler nicht ohne Erleichterung.

Denn das Fest war für alle Beteiligten nicht nur eine Herausforderung, sondern auch ein großer Erfolg. Das fing mit dem Kommerz mit zahlreichen geladenen Gastvereinen am Freitagabend an, den sich etwa 300 Besucher nicht entgehen ließen. Am Sonnabend war ab 15 Uhr der Festplatz für große und kleine Besucher geöffnet. „Das Wetter hat perfekt mitgespielt“, freut sich Stadler. Abends heiz-



Der Vorstand des SV Engelbostel, in ihrer Mitte das neu gewählte Königspaar Sarah und Finn Haster.

Foto: Ramin Faridi

ten dann unter anderem die Bayern Stürmer das Festzelt ein. „Das hat wirklich Spaß gemacht, zumal wir bereits im Vorverkauf etwa 400 Karten losgeworden sind, und die Abendkasse kam ja noch hinzu.“

Nach seinem persönlichen Highlight gefragt, möchte sich Stadler gar nicht festlegen: „Es

war einfach ein rundes Wochenende, jeder Tag hatte seine Höhepunkte. Aber ein Schützenfest wäre natürlich nichts ohne den großen Ausmarsch, und der war wirklich besonders schön, auch weil die Gastvereine so zahlreich vertreten waren.“ Im Vorfeld hatte der SV Engelbostel an die Anwohner entlang der

Zugstrecke Dekorationstüten mit Schmuck in den Vereinsfarben grün und weiß verteilt. „Die Strecke war wirklich sehr schön geschmückt, viele haben unsere Deko auch mit eigenem Schmuck ergänzt, und es standen wirklich zahlreiche Menschen an der Straße und haben zugeschaut.“ Beim anschließenden Ausklang im Festzelt kamen dann alle ein wenig zur Ruhe, nach drei aufregenden Tagen.

„Wir sind alle sehr froh, dass unser Jubiläums-Schützenfest so schön über die Bühne gegangen ist. Es war eine große Erleichterung, zu sehen, dass alles so gut funktioniert hat, auch wenn natürlich nie alles zu einhundert Prozent klappt“, fasst Stadler zusammen.

Die Feuertaufe ist also bestanden – und wie geht es weiter? Stadler formuliert es vorsichtig: „Noch gibt es keine konkreten Überlegungen, aber ich kann mir schon vorstellen, dass wir ein Schützenfest in dieser Art zu gegebener Zeit wiederholen. Ich bin optimistisch, dass es nicht erneut 20 Jahre dauern wird!“



Der große Festumzug zum Jubiläums-Schützenfest des SV Engelbostel.

Foto: Nils Haster

## „Auf komplexe Krisen vorbereiten“

Podiumsdiskussion „Bevölkerungsschutz in Krisenzeiten“ in Langenhagen

**LANGENHAGEN.** Kriege, Hochwasser, Extremwetter: Die jüngsten Krisen haben mehr denn je gezeigt, wie wichtig ein leistungsfähiger Bevölkerungsschutz ist – und welche Bedeutung auch die Vorsorge in den Haushalten hat. Wie der Bevölkerungsschutz den steigenden Anforderungen gerecht werden kann, das war das zentrale Thema der Podiumsdiskussion „Bevölkerungsschutz in Krisenzeiten“ in Langenhagen.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) hatte zum Fachaustausch in die Dienststelle des Nordhannoverschen Ortsverbands eingeladen. Daniela Behrens, niedersächsische Innenministerin, diskutierte dort mit Eva Bender, Bildungs- und Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Hannover, Sebastian Osterwald, Regionsbrandmeister der Region Hannover und Kersten Enke, ehemaliger Leiter der Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen vor rund 100 Gästen. Daniela Behrens betonte, dass nur starke Strukturen und ein gutes Zusammenspiel von staatlichen Institutionen, Einsatzorganisationen und Bevölkerung den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht werden kann: „Angesichts hybrider Kriegsfüh-



Diskutierten eifrig: Elke Zach, Ortsbeauftragte des Nordhannoverschen Ortsverbands, Kersten Enke, Tim Heinrich, Dienststellenleiter des Nordhannoverschen Ortsverbands, Daniela Behrens, Eva Bender und Sebastian Osterwald.

Foto: Johanniter-Unfall Hilfe

rung und klimabedingter Extremwetterlagen müssen wir die Bevölkerung in die Lage versetzen, sich im Notfall für eine gewisse Zeit selbst zu versorgen.“ Dazu gehöre ein Vorrat an Wasser und Lebensmitteln genauso wie Erste-Hilfe-Wissen.

Die Feuerwehren sowie Hilfsorganisationen wie die Johanniter-Unfall-Hilfe spielen dabei eine Schlüsselrolle: Sie halten die haupt- und ehrenamtlichen Einsatzkräfte und die Infrastruktur vor, um im Ernstfall handlungsfähig zu sein. Sebastian Osterwald nahm die Zusammenarbeit zwischen staatlichen Institutionen, Feuerwehren und Hilfsorganisationen in den Blick: „In der Blaulichtfamilie gibt es sehr viele Engagierte und ein gutes Fundament. Was wir brauchen, ist eine stärkere gemeinsame Strategie.“ Wie vielschichtig die Krisenbewältigung in der Praxis der Hilfsorganisationen ist, zeigte Kersten Enke auf: „Das Spektrum der Einsätze hat sich drastisch verändert.“ Er bezog sich unter ande-

rem auf Hochwasserereignisse und den kürzlichen Stromausfall in Berlin.

Mathe, Deutsch, Leben retten: Um schon Schülerinnen und Schülern mit einem Grundwissen in Erster Hilfe und Katastrophenschutz auszustatten, befürworten die Johanniter, Kompetenzen im Bereich Selbstschutz und Krisenbewältigung in Schulen zu vermitteln. Auch Eva Bender, Hannovers Dezernentin für Bildung und Kultur, will den Themenkomplex in den Unterricht integrieren: „Katastrophenschutz darf kein Angstthema sein.“ Über das Bildungssystem erreiche man alle und könne so breit sensibilisieren. Dafür brauche es aber einen klaren Rahmen: „Aus meiner Sicht gehört der Bevölkerungsschutz ins Curriculum“, so Eva Bender.

Mit einer eigenen Kampagne zum Bevölkerungsschutz möchte das Land Niedersachsen für das Thema sensibilisieren und die Menschen über Selbstschutz aufklären. Auch die Hilfsorganisationen schaffen laut Kersten Enke hier Bewusstsein: „Wir verstehen uns nicht nur als Leistungserbringer, sondern als eine Brücke in die Gesellschaft. Jeder einzelne von uns wirkt in seinem Umfeld als Multiplikator.“

**Sonja Vorwerk-Gerth GmbH**  
Wir pflegen anders – mit HERZ und VERSTAND!

**Ambulanter Pflegedienst  
Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen  
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76  
www.vorwerk-gerth.de

**34 Jahre oculi**  
Ihr kompetenter Sehverbesserer und Kontaktlinsen Spezialist

**Komfort - Gleitsichtbrille**  
280 € Freiform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superenspiegelt

**Tausch Prämie 100 € Rabatt!**  
für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

**0 % Finanzierung**  
Brillen & Kontaktlinsen

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)  
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

**KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?**

Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtontherapie.

**Donnerstag, den 21.05.2026  
Kastanien-Apotheke  
Wedemarkstr. 98B  
30900 Wedemark**

Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin, auch telefonisch möglich.  
Apotheker Simon Brinkmann  
**Telefon: 05130 - 47 08**

**GOLDANKAUF**  
GOLDSCHMIDT  
www.goldundsilberankauf.de

|                      |            |
|----------------------|------------|
| 999er Gold           | 126,29 €/g |
| 999er Silber         | 1,76 €/g   |
| 750er Gold           | 94,72 €/g  |
| 925er Silber         | 1,63 €/g   |
| 585er Gold           | 73,88 €/g  |
| 333er Gold           | 42,05 €/g  |
| versilbertes Besteck | 40,00 €/kg |
| Zinn                 | 16,00 €/kg |
| Zahngold             | 81,07 €/g  |

Stand 12.05.2026

Lister Meile 50 · 30161 Hannover  
**0511/328269**

**Geranien Markt**  
Sonn- und Feiertags von 10-12 Uhr geöffnet

Baumschule Nötel  
Mo-Fr, 10-18 Uhr, Sa, 10-12 Uhr

**Beet- und Balkonpflanzen** in riesiger Auswahl

**2x im Raum Hannover**  
Garben/Berenbostel  
Festplatz Berenbostel/Dorfstraße/Ecke am Hechtkamp  
vom 22.4. - 25.6.2026

**Langenhagen**  
Handelshof am CCL / Stadtbahn  
vom 22.4. - 20.6.2026

**Unser e 10-er-Träger**  
• Fl. Liebchen  
• Eisbegonien  
• Petunien  
gemischte Farben

**Geranien** in verschiedenen Größen, Sorten & Farben

**Tomatenpflanzen** in verschiedenen Sorten und Gemüsepflanzen in verschiedenen Sorten

Machen Sie doch einen Blumenbummel – es lohnt sich bestimmt!  
Hier finden Sie alles für Haus und Garten:  
Beet- und Balkonpflanzen, Ampelpflanzen, Baumschulpflanzen, Stauden, Tomatenpflanzen, Pflanzgefäße, Blumenerde, Gemüsepflanzen u.v.m.  
In diesem Jahr bleibt unser Markt in Isernhagen FB aus Personalmangel geschlossen.

**CARL OETTINGER**  
GESUNDHEITSTECHNIK SEIT 1947  
SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

**WASSERSCHADEN?  
HEIZUNG KAPUTT?  
NEUES BAD?  
AUF ZU OETTINGER**

**5% RABATT**  
AUF SERVICELEISTUNGEN\*

Beekestrasse 54  
30459 Hannover  
Telefon: 0511 - 942990

Telefax: 0511 - 9429942  
www.carloettinger.de  
Info@carloettinger.de

\* Jetzt bis zum 30. Juni 2026 5 % Rabatt mit dem Code „Wochenblatt“ auf unseren Kundendienst sichern!